

# K

## *Kommunalverbund Niedersachsen / Bremen e.V.*

Bericht für die SUM-Delegation

Suse Laue, Vorsitzende

Susanne Krebser, Geschäftsführerin



# *Begrüßung und Einführung*



# *Übersicht*

1. Die Region
2. Das Leitbild
3. Konzepte und Projekte
4. Formate der Kooperation
5. Perspektive



# Die „Region Bremen“

# Leitbild

politisch beschlossen

# Netzwerke

Mitgliederversammlung

Rats- und Kreistagsmitglieder

Landtagsabgeordnete

Fraktionsvorsitzende

Bürgermeister:innen

AK Planung

AG Kultur

AK Wirtschaftsförderung (neu)

# Inhalte z.B.

Mobilität

Wohnungsmarkt

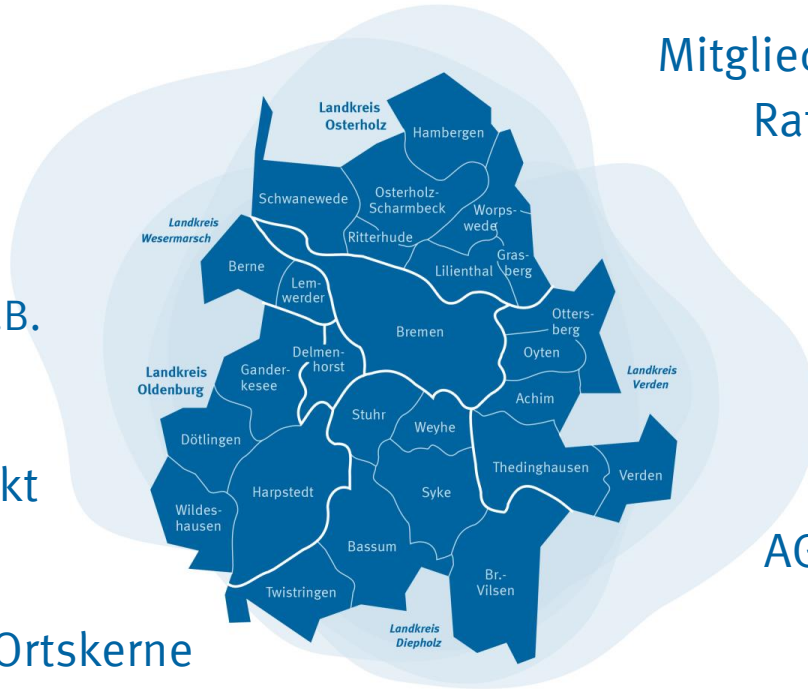
Demografie

Innenstädte und Ortskerne

...

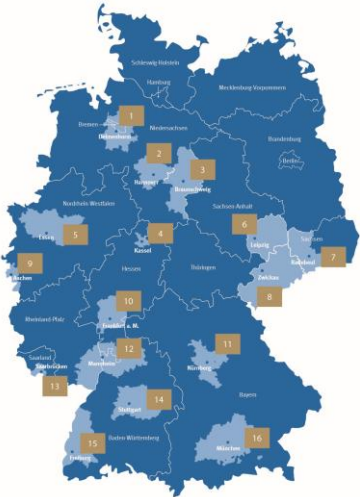
flexible **Kooperation**  
und **Interessenvertretung**

Regionalverbände in Deutschland



# Zusammenarbeit im Nordwesten

- auf der Länderebene →  
Zusammenarbeit der norddeutschen Bundesländer
- im Nordwesten →  
Metropolregion Nordwest, eine von elf deutschen und ca. 120 europäischen Metropolregionen  
Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN)
- **in der Stadtregion** („stadtregiionaler Verflechtungsraum“) →  
Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.  
Mitglied der AG Regionalverbände in Ballungsräumen in Deutschland





# *Kommunalverbund Niedersachsen / Bremen e.V.*

**Kooperation im stadtregionalen Verflechtungsraum**

**28** Mitglieder: jedes hat eine Stimme

2 kreisfreie Städte, 24 kreisangehörige Kommunen, 2 Landkreise  
Finanzierung: Mitgliedsbeitrag, Einwohnerschlüssel

**1,05** Mio. Einwohner

40 % der Einwohner der Metropolregion Nordwest

**3.030** km<sup>2</sup> Fläche

größer als das Saarland oder Luxemburg

**4,75** Stellenplan (VZÄ)

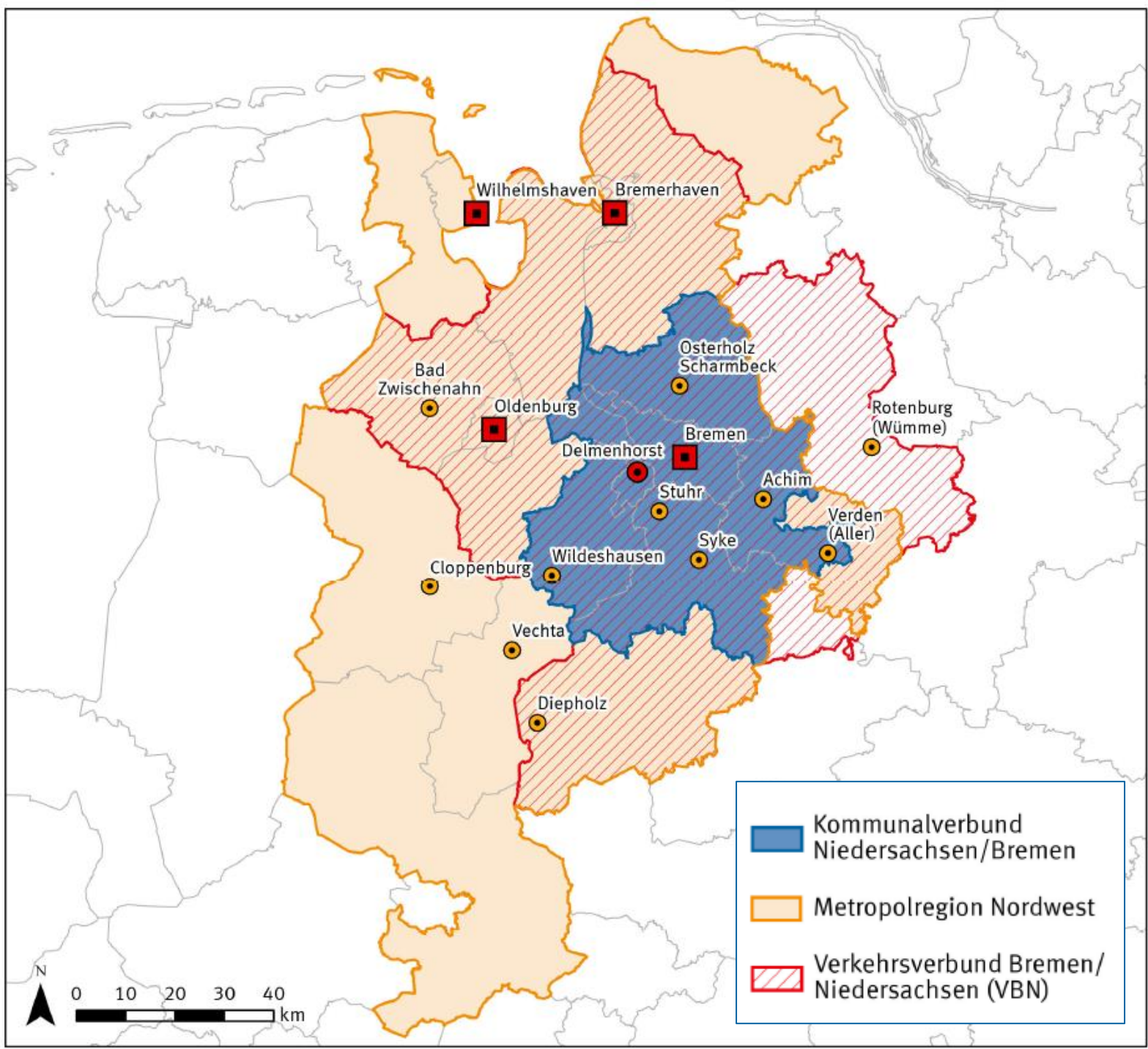
plus 0,75 für Mobilität: Radverkehr (2021 - 26)  
plus befristete Kräfte bei geförderten Projekten

# Mitgliedsgebiet



Die Landkreise mit „O“ - also der Landkreis Oldenburg und der Landkreis Osterholz - sind ebenfalls Mitglied.





# Das erste Leitbild



Erstes Leitbild: das Interkommunale  
Raumstrukturkonzept (INTRA), Beschluss 2005

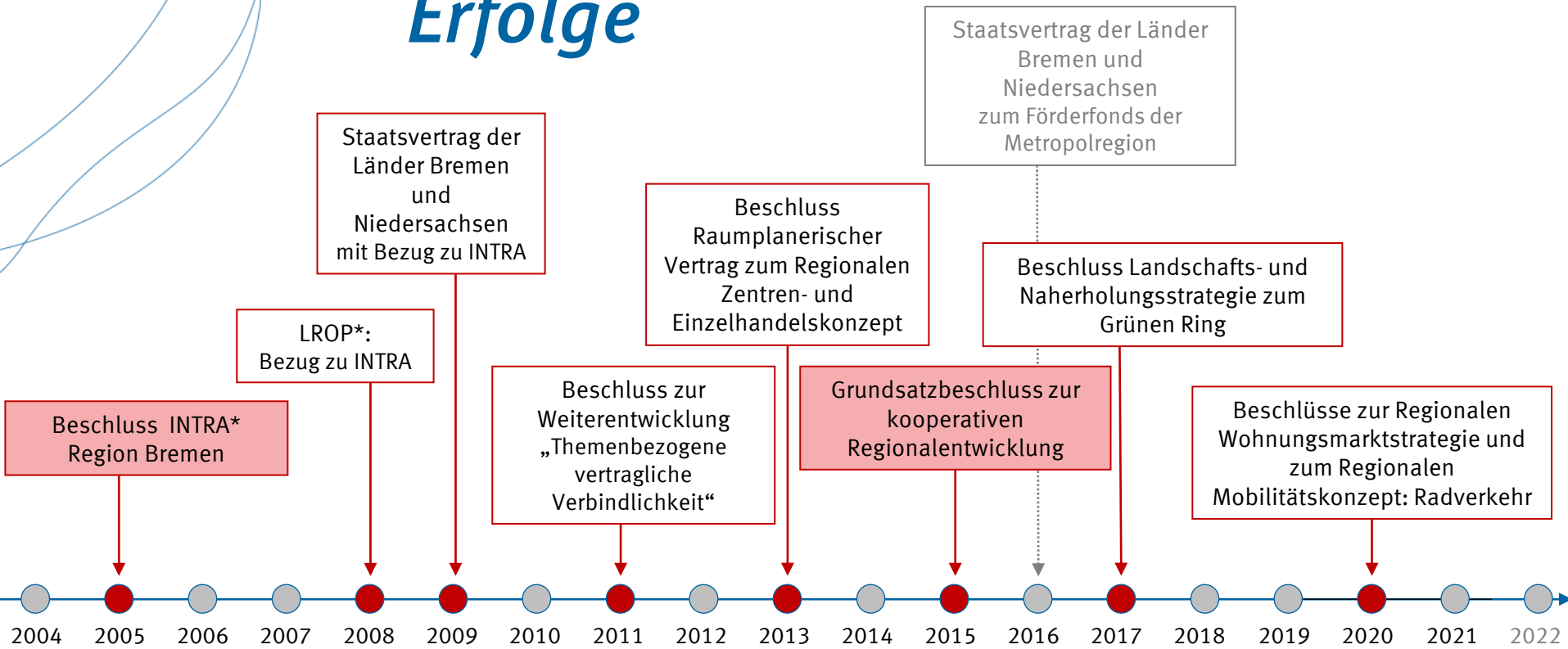
# Wohin nach INTRA\*?

„Hierzu strebt der Kommunalverbund mittelfristig die **Umwandlung in einen leistungsfähigen Regionalverband** an, als dessen zentrale Aufgaben die Bereiche regionale Planung und Entwicklung, Naherholung und regionale Kulturarbeit sowie interkommunale Kooperationen (bspw. Bei Gewerbegebieten, Verkehrsprojekten, kommunalen Aufgaben und Dienstleistungen) zu sehen sind.“

Quelle: Stellenausschreibung 2007 für die Geschäftsführung

\* INTRA Interkommunales Raumstrukturkonzept, 2005 – erstes Leitbild

# Was leitet uns? Gemeinsame Beschlüsse und Erfolge



\* LROP: Landesraumordnungsprogramm Niedersachsen

\* **I**nterkommunales **R**aumstrukturkonzept

# Grundsatzbeschluss

## Das „Mandat“ des Kommunalverbunds



- politisch beschlossenes Leitbild  
Mitgliederversammlung Dezember 2015  
Aktualisierung des ersten Leitbilds von 2005 (INTRA, Raumstrukturbild))
- Definition Handlungsfelder
- Kooperationsmodell für trägerübergreifende Zusammenarbeit
- Grundlage für Förderanträge

<https://www.kommunalverbund.de/aufgaben-projekte/grundsatzbeschluss-zur-kooperativen-regionalentwicklung/>



# Handlungsfelder im Leitbild



# Beispiel: Bezahlbarer Wohnraum für Alle

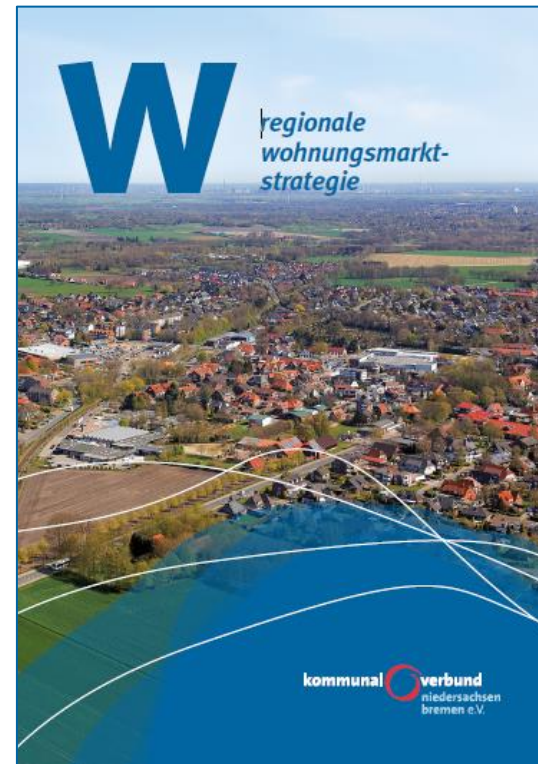
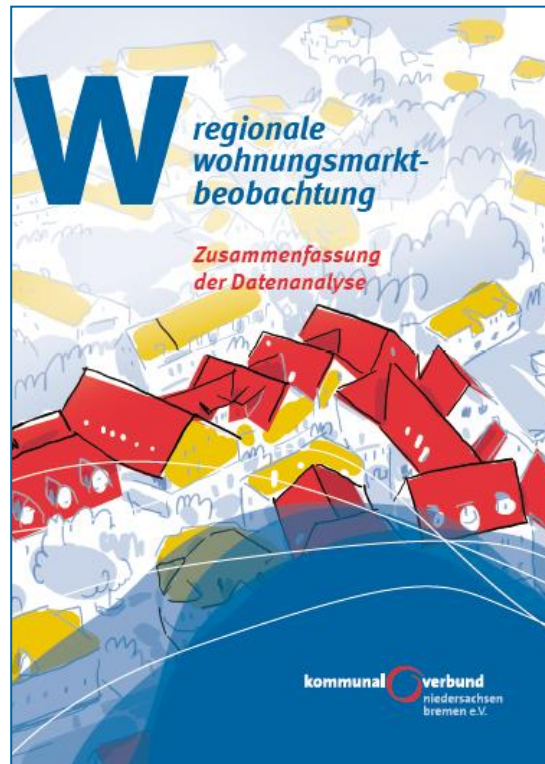


Regionale Wohnungsmarkt-Strategie  
Phase 1: Wohnungsmarktbeobachtung  
Phase 2: Wohnungsmarktstrategie

gestützt auf das Leitbild:  
Grundsatzbeschluss zur kooperativen  
Regionalentwicklung (2015)

gefördert als Modellvorhaben der  
Raumordnung (MORO)

# Veröffentlichung Ergebnisse

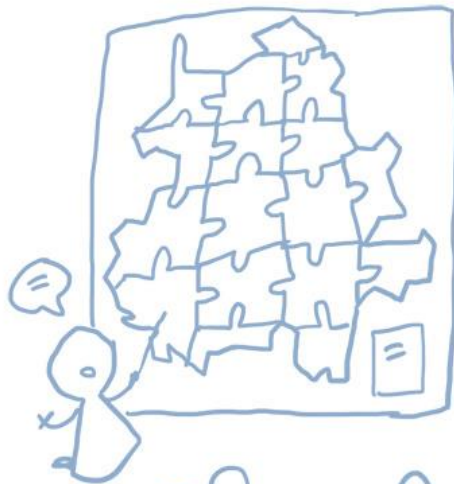


Unterlagen einschließlich vorbereitende Gutachten unter [www.kommunalverbund.de/](http://www.kommunalverbund.de/)  
oder direkt [Broschüre Wohnungsmarktbeobachtung](#) und [Broschüre Wohnungsmarktstrategie](#)



# Zentrale Ergebnisse

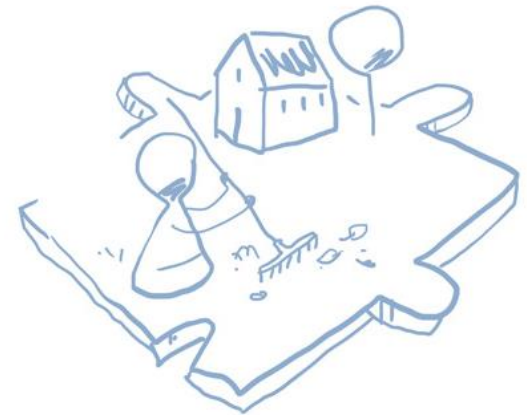
## 1. Maßnahmenempfehlungen



regional



nachbarschaftlich

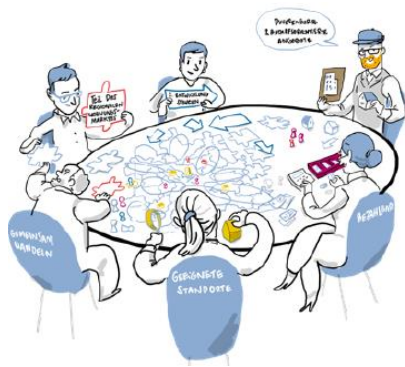


kommunal

# Zentrale Ergebnisse

## 2. wohnungspolitische Leitlinien

1. Wir sind Teil eines regionalen Wohnungsmarktes.
2. Wir wollen die Entwicklung steuern.
3. Wir schaffen differenzierte und bedarfsorientierte Wohnraumangebote.
4. Wir wollen mehr bezahlbare und leistbare Wohnraumangebote bereitstellen.
5. Wir konzentrieren uns auf geeignete Standorte.
6. Wir wollen gemeinsam handeln.



Beschluss der Mitgliederversammlung 12/2019

# *Exkurs: politische Formate*

## *Fraktionsvorsitzendenkonferenz*

Mittwoch, 13. November 2019, 16:30 Uhr

### *Ablauf*

	ab 16:00 Uhr	Einlass und Anmeldung
	16:30 Uhr	Begrüßung
	16:45 Uhr	Blick in die aktuelle Sonderausstellung
→	17:30 Uhr	Plenum, Einführung in die Beratungsphase
→	17:45 Uhr	Beratung in den Fraktionen
→	18:45 Uhr	Berichte im Plenum
	im Anschluss	Ausklang

### *Veranstaltungsort*

Universum®Bremen, Wiener Straße 1a, 28359 Bremen  
Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.



# *Exkurs: politische Formate Landtagsabgeordnete*

- Zwei Bundesländer – zwei Parlamente
  - Bremische Bürgerschaft – Niedersächsischer Landtag
  - Landtagswahlen im 4- bzw. 5-Jahres-Turnus  
Nds. 9. Oktober 2022, HB 14. Mai 2023
- Zwei Parlamente – eine Region
- Initiative Kommunalverbund:  
erstmalig Juni 2022 gemeinsames Gespräch
  - Fortführung verabredet

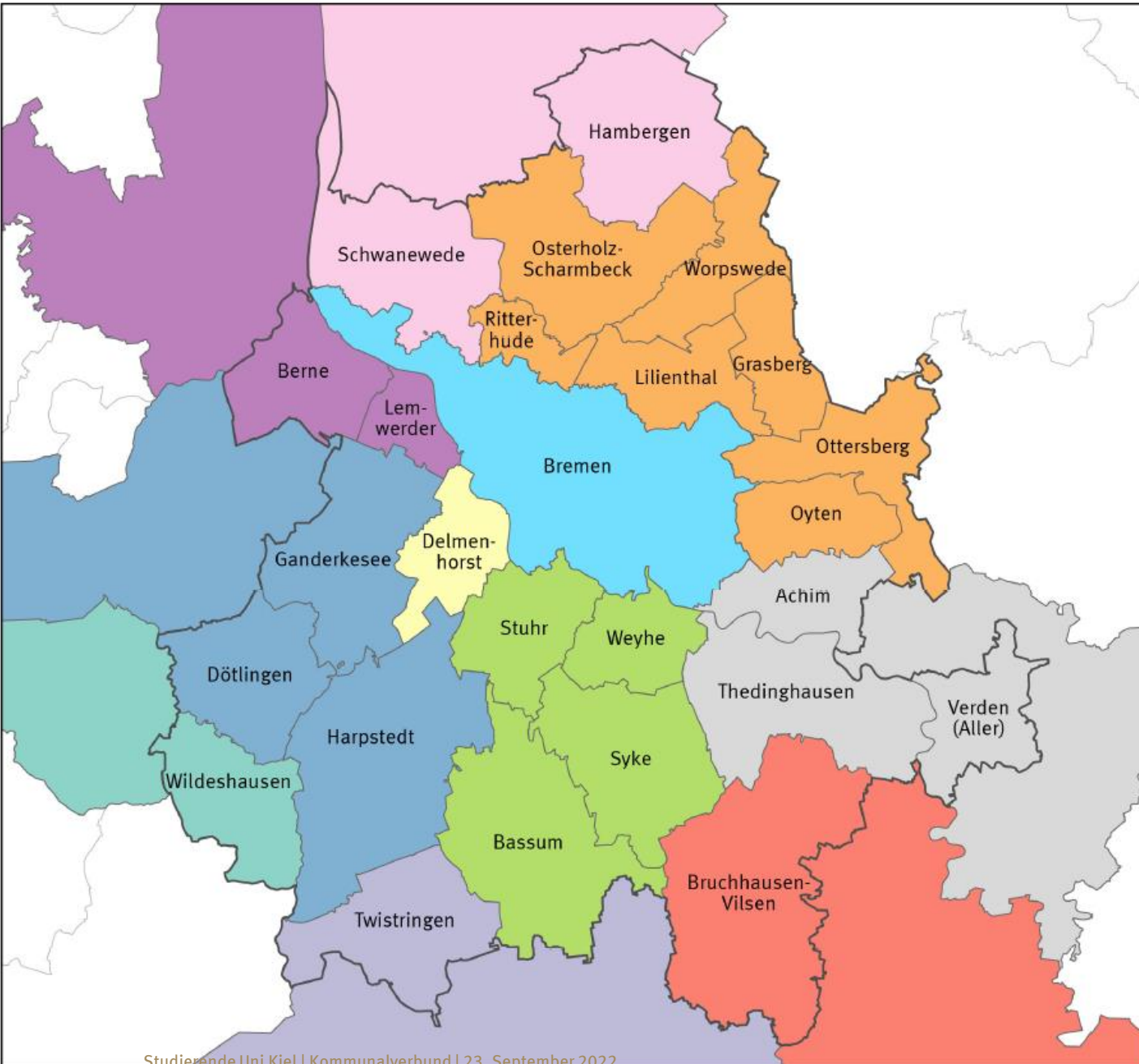
## Landtagwahlkreise im Kommunalverbundgebiet

### Landtagwahlkreise

-  40 Nienburg-Nord
-  41 Syke
-  42 Diepholz
-  59 Unterweser
-  60 Osterholz
-  61 Verden
-  64 Uldenburg-Land
-  65 Delmenhorst
-  66 Cloppenburg-Nord
-  71 Wesermarsch

### Bürgerschaftswahlbereich

-  Bremen
-  Grenze des Kommunalverbunds



Kartografie: Annika Kraut  
Datum: 13.09.2021  
Quellen: © GeoBasis-DE / BKG 2018 (Daten verändert),  
© Landesamt für Statistik Niedersachsen, LSN 2021,  
© Landtag Niedersachsen 2021

# Beispiel:

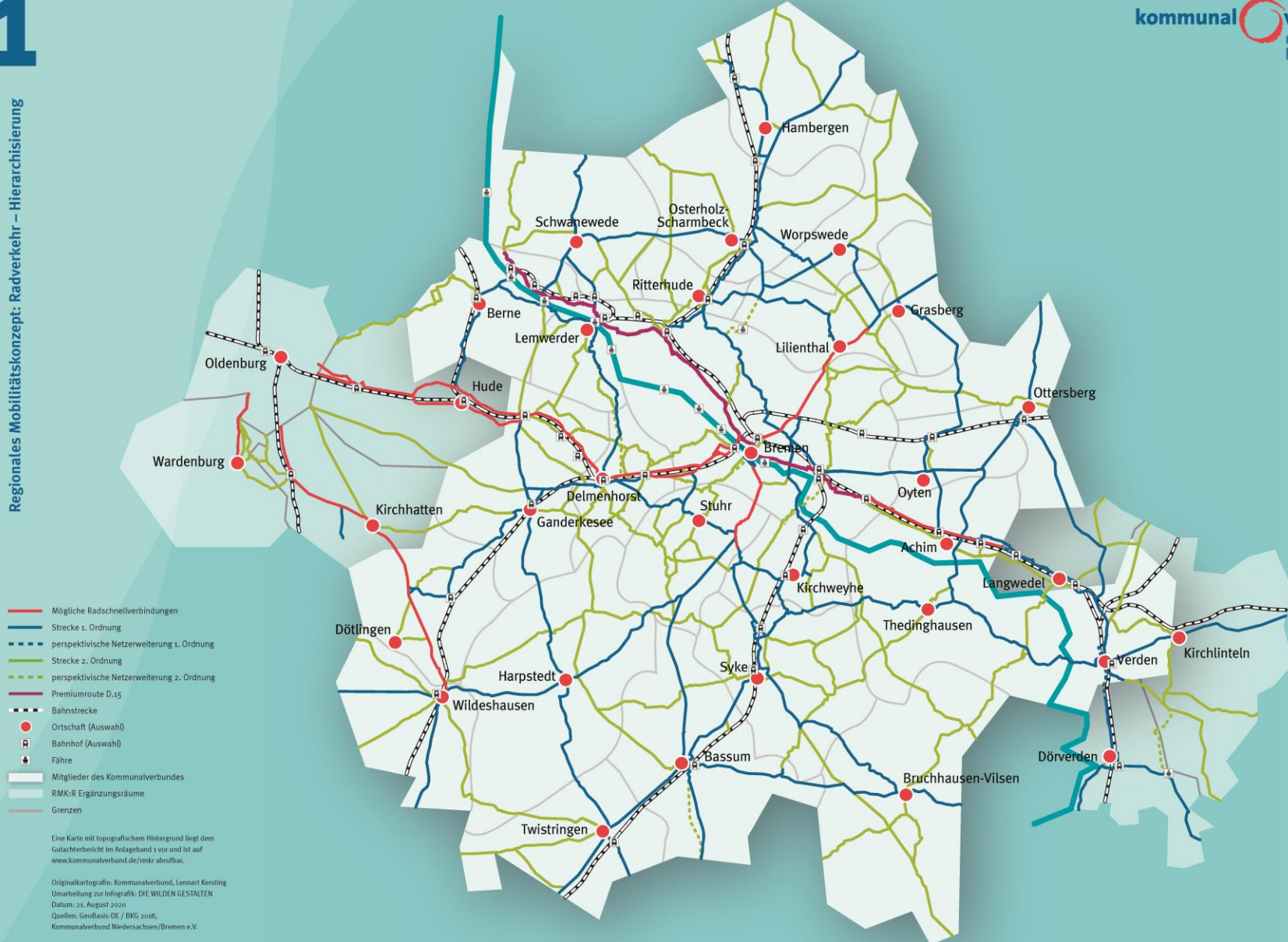
## Regionales Mobilitätskonzept: Radverkehr



- Klassifiziertes Netz für den Alltagsradverkehr
  - Empfehlungen für Radschnellverkehre
- Qualitäts- und Ausbaustandards
- Verknüpfung mit dem ÖPNV – Zubringerstrecken
- Aussagen zum Klimaschutz (Klimaschutzteilkonzept)
- Empfehlungen zur Prioritätensetzung
- Zusammenarbeit mit dem Ziel der Stärkung des Radverkehrs

<https://www.kommunalverbund.de/rmkr>



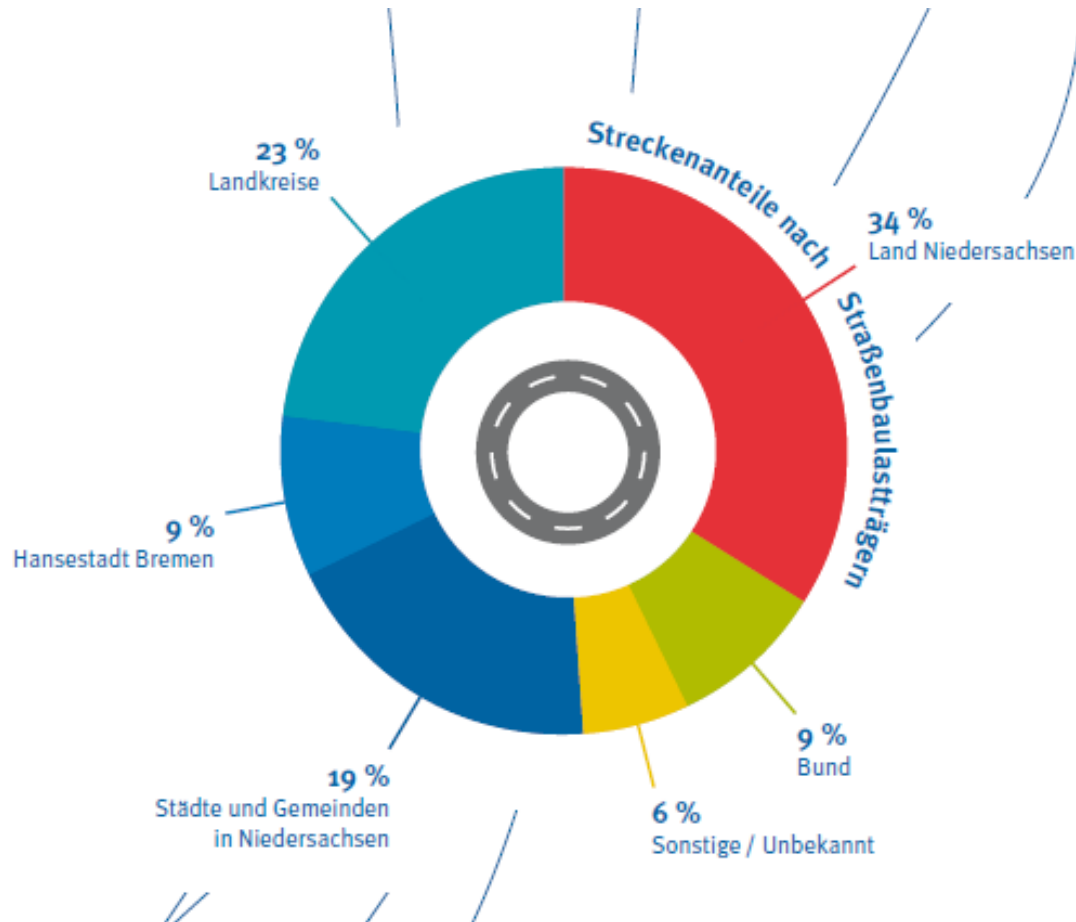


Eine Karte mit topografischem Hintergrund liegt dem Gutachterbericht im Anlageband 1 vor und ist auf [www.kommunalverbund.de/tmkra](http://www.kommunalverbund.de/tmkra) abrufbar.

Originalkartografie: Kommunalverbund, Lennart Kesting  
 Umarbeitung zur Infografik: DIE WILDEN GESTALTEN  
 Datum: 21. August 2020  
 Quellen: GeoBasis-DE / BKG 2018,  
 Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.

Datengrundlage RMK:R-Netz Stand März 2019.  
 Abweichungen in dieser Karte zum Stand März 2019  
 ergeben sich aus veränderten Rahmenbedingungen.

# Umsetzung der Inhalte Maßnahmen nach Baulastträgern

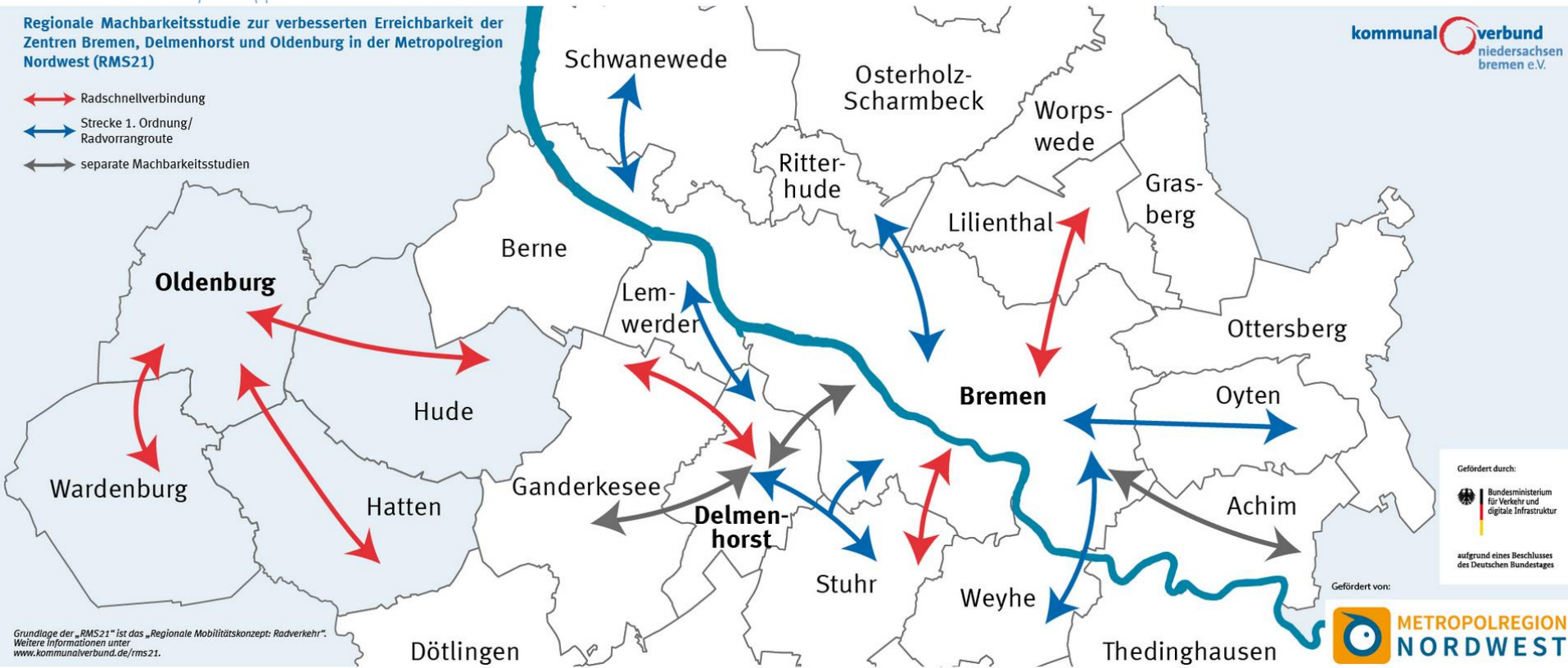




# Untersuchungsraum RMS21\*

Regionale Machbarkeitsstudie zur verbesserten Erreichbarkeit der Zentren Bremen, Delmenhorst und Oldenburg in der Metropolregion Nordwest (RMS21)

- Radschnellverbindung
- Strecke 1. Ordnung/  
Radvorrangroute
- separate Machbarkeitsstudien



Gefördert durch:  
 Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

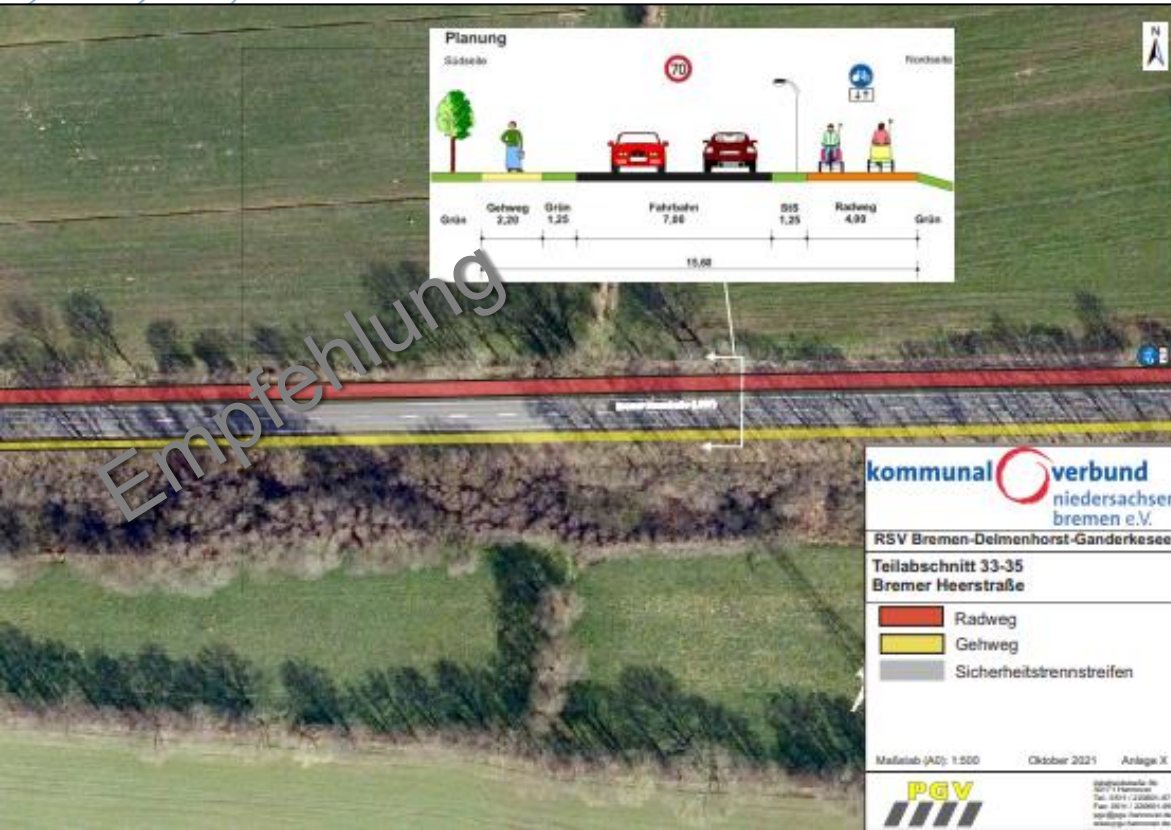
Gefördert von:  
 **METROPOLREGION  
NORDWEST**

Grundlage der „RMS21“ ist das „Regionale Mobilitätskonzept: Radverkehr“. Weitere Informationen unter [www.kommunalverbund.de/rms21](http://www.kommunalverbund.de/rms21).

\*Regionale Machbarkeitsstudie – Start 2021

# Regionale Machbarkeitsstudie RMS20 – Ergebnisse

- Abstimmung der Linienführung + Empfehlungen für Führungsformen/Straßenquerschnitte



kommunalverbund  
niedersachsen  
bremen e.V.

RSV Bremen-Delmenhorst-Ganderkesee

Teilabschnitt 33-35  
Bremer Heerstraße

- Radweg
- Gehweg
- Sicherheitstrennstreifen

Maßstab (A0): 1:500    Oktober 2021    Anlage X



PGV  
Planungsbüro  
Tel. 0421 / 20000-0  
Fax. 0421 / 20000-100  
www.pgv-planungsbuero.de

Regionale Machbarkeitsstudie für eine Rad(schnell)verbindung  
Bremen-Delmenhorst-Ganderkesee (RMS20)

kommunalverbund  
niedersachsen  
bremen e.V.

## Maßnahmensteckbrief 06

### Bestand

Straße	Bremer Heerstraße	Abschnitt von	Stadtgrenze
Klassifizierung	L 887	Abschnitt bis	Kleiner Tannenweg
Zuständigkeit	NLS/IBV	Länge [m]	1.175
Verkehrsstärke [Kfz/24 h]	9.200 (2015)	Verkehrsstärke [SV/24 h]	300 (2015)
Zul. Geschwindigkeit [km/h]	70	ÖPNV-Anbindung:	Linie 201



1) Bremer Heerstr. / Höhe Hausnummer 79 /  
Blickrichtung West



2) Bremer Heerstr. / Iprumper Dorfweg /  
Blickrichtung West

### Streckencharakteristik



# Fachtage und Austausch



2021

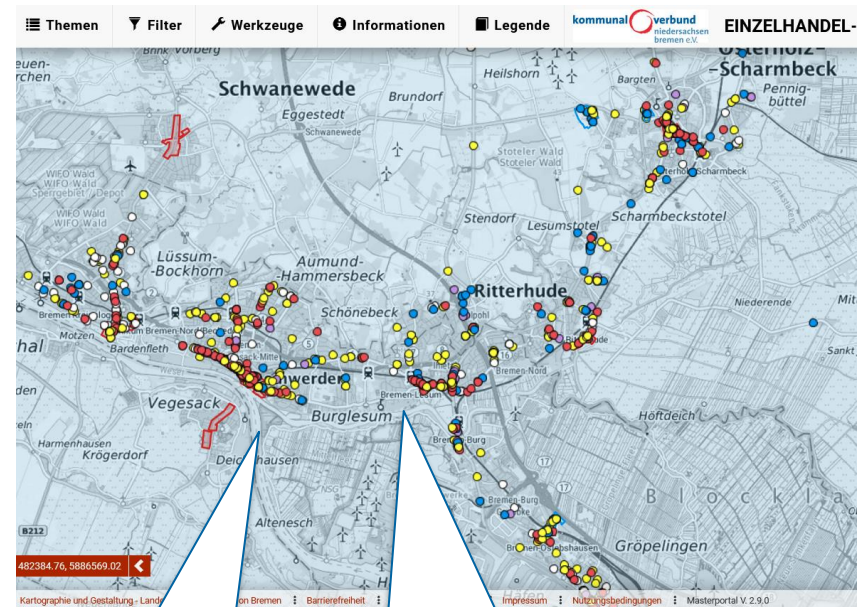
- Fahrradstraßen und –zonen
- Stadtradeln
- Radzählgeräte
- Gespräch mit dem Land Nds. zu Qualitätsstandards

2022

- Fachtagung Rad- und Fußverkehr
- Gespräche mit dem Land zum NGVFG
- Politische Radtouren



# Beispiel: Abstimmung großflächiger Einzelhandel



Vertrag zum  
Regionalen  
Zentren- und  
Einzelhandelsko  
nzept

Abstimmung großflächiger  
Vorhaben

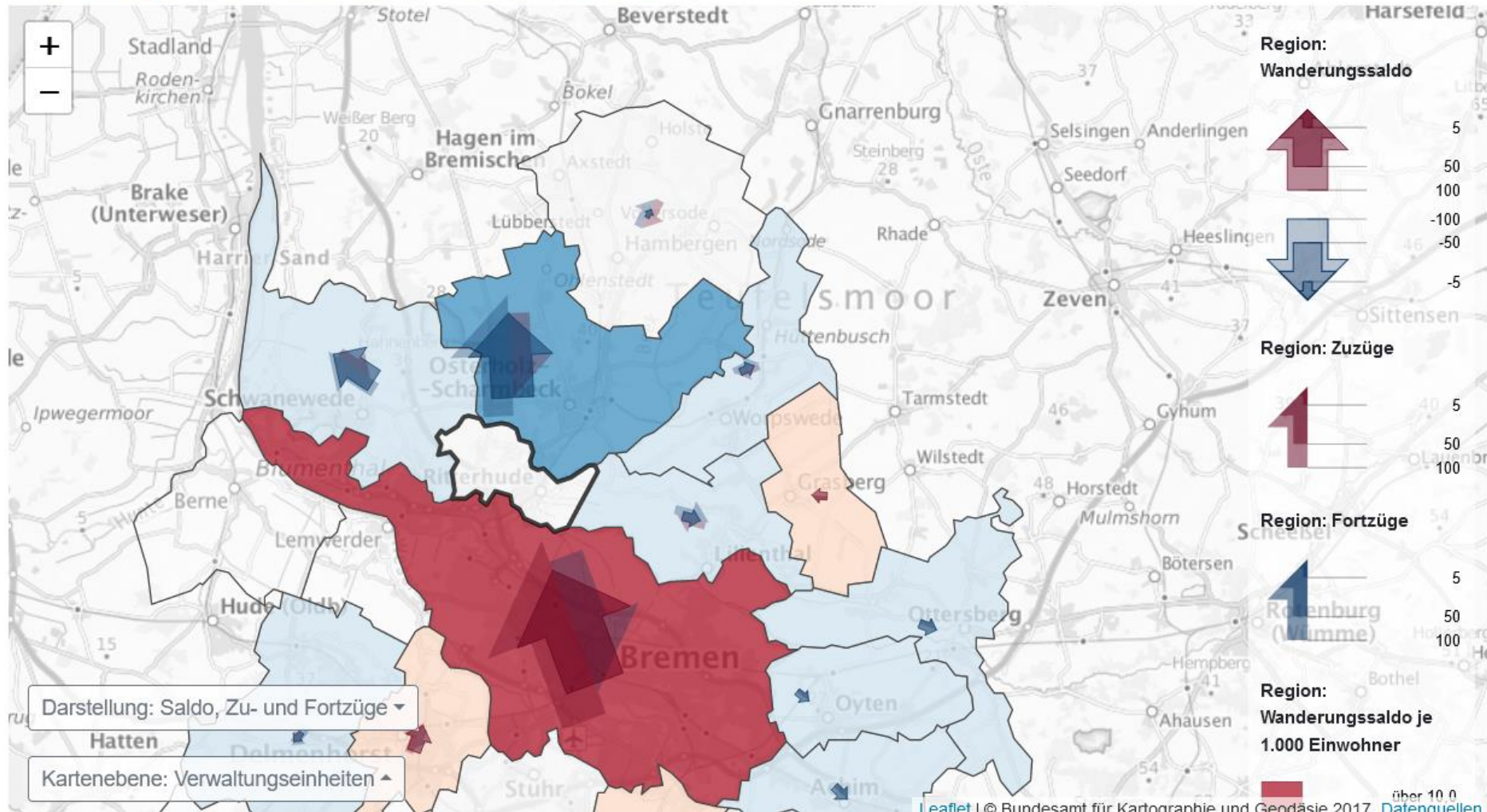
Turnusmäßige  
Bestandsaufnahmen,  
aktuell: 2022



# *Beispiel: Demografie*

# Kleinräumige Binnenwanderungen in der Region

Wanderungssaldo, Wanderungsziele und -herkunft | 2020, Ritterhude





# *Beispiel: Kultur*



# GartenKultur-Musikfestival



[www.gartenkultur-musikfestival.de](http://www.gartenkultur-musikfestival.de)





# *Beispiel: gemeinsamer Nutzen - JobTicket*

# JobTicket Kommunalverbund

A red vertical banner advertisement for the JobTicket. At the top, it says 'Das JobTicket' in white text next to three icons representing a bus, a tram, and a train. Below this is a photograph of a red bus at a bus stop with people waiting. At the bottom of the banner, the text reads: 'Extra für uns!', 'Job mit Ticket – Das JobTicket im Kommunalverbund', and 'Günstig fahren im VBN-Gebiet'.

Das JobTicket   

Verden ZOB © ALLERBUS

**Extra für uns!**  
Job mit Ticket – Das JobTicket im  
Kommunalverbund  
Günstig fahren im VBN-Gebiet

- auf Beschluss der MV eingeführt, Start 1.11.2020
- Langfristige Ziele!
- [Corona]
- Zielgruppe: Beschäftigte der Mitgliedskommunen und deren kommunalen Gesellschaften
- Personalfachleute der Kommunen



# *Zusammenarbeit – wie?*



# *Wie funktioniert die Zusammenarbeit?* (1/2)

- Augenhöhe und UN-Prinzip – ein Mitglied, eine Stimme
- freiwillig verfasste Zusammenarbeit – „themenbezogene vertragliche Verbindlichkeit“
  - Raumplanerischer Vertrag zum Regionalen Zentren- und Einzelhandelskonzept von 2013
- Regionale Konzepte - kommunale Verankerung
- Projektsteuerungsgruppen/Begleitgruppen
- Einbindung in bundesweite und regionale Netzwerke



# *Wie funktioniert die Zusammenarbeit?* (2/2)

- **Kommunikationskonzept:**  
Hauptzielgruppe politische Vertreterinnen und Vertreter der Region in den Räten und Kreistagen
- **besondere Formate:**  
Fraktionsvorsitzendenkonferenz,  
Gespräch der Landtagsabgeordneten
- **Langfristigkeit:**  
konsequente, behutsame Weiterentwicklung der Strukturen
- **parallel Vertiefung der inhaltlichen Arbeit:**  
Aufgaben, Projekte, Visualisierung, Produkte



# *Perspektive*

## *Fragen zur Entwicklung*

- Form der Zusammenarbeit
  - Tragfähigkeit der freiwilligen Zusammenarbeit?
  - Gratwanderung: strategisch-konzeptionell im Verhältnis zur Umsetzung
    - Wer konkrete(re) Ergebnisse will, muss über Ressourcen, Instrumente und Verbindlichkeit sprechen
  - Planungshoheit und administrative Strukturen
- Themen in Vorbereitung
  - Wohnungsmarkt: Wohnraummobilisierung statt Baulandmobilisierung
  - Regionales Energiekonzept: Photovoltaik
  - Stadtregionales Verkehrskonzept

# Danke für Ihr Interesse

Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.

Geschäftsführerin Susanne Krebsler

Delmegarten 9

27749 Delmenhorst

04221/9 81 24-10

[krebsler@kommunalverbund.de](mailto:krebsler@kommunalverbund.de)

[www.kommunalverbund.de](http://www.kommunalverbund.de)

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Suse Laue, Syke (Vorsitzende)

Andreas Bovenschulte, Bremen (stellv. Vorsitzender)

Torsten Rohde, Osterholz-Scharmbeck (Schatzmeister)

